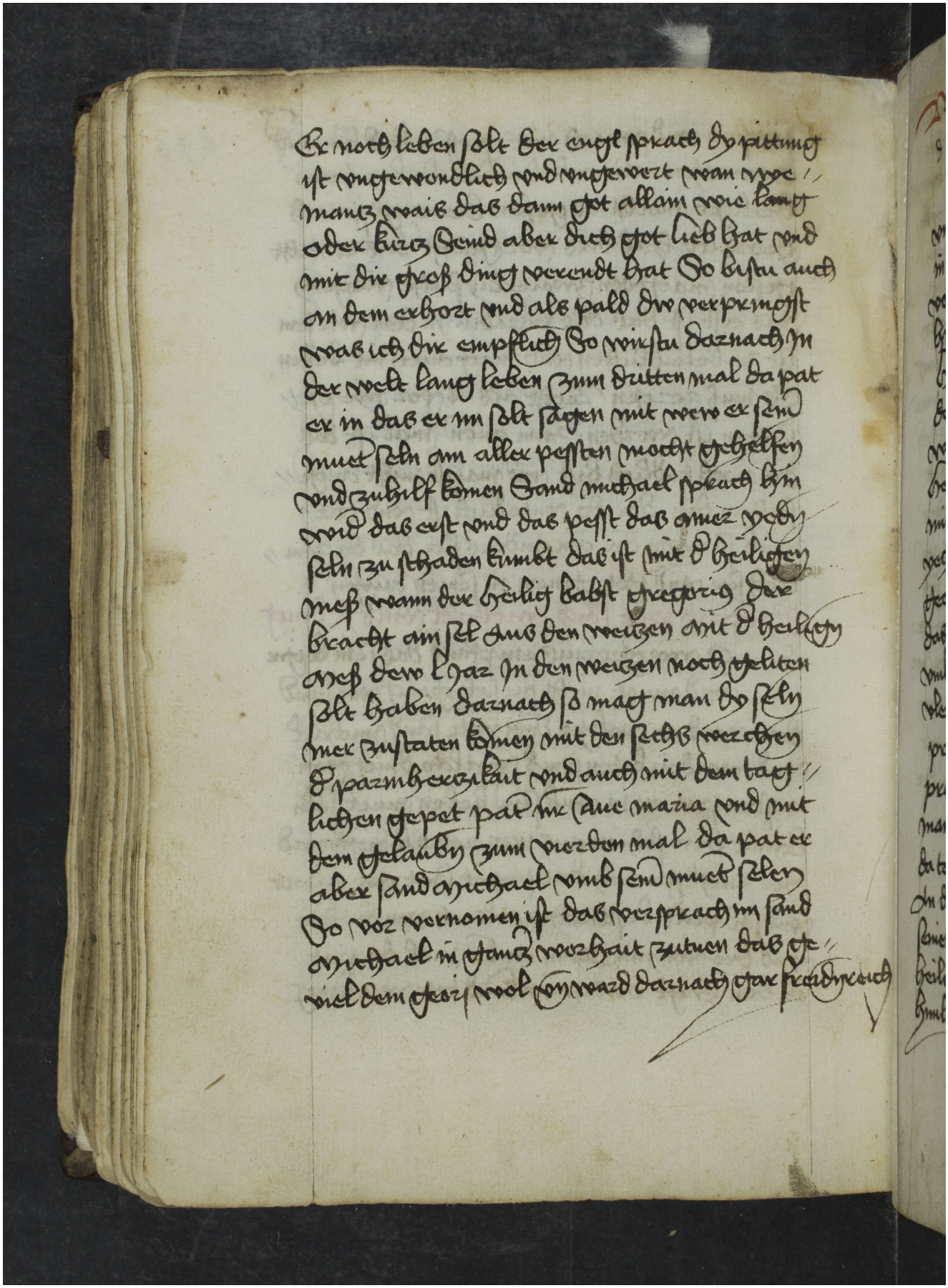
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Er noch leben solt der engel sprach do pittmoy
ist vngewondlich vnd vngewert wan wo
mantz weis das dann got allain wie lang
oder kurtz Sind aber dich got lieb hat vnd
mit die groß dinge verewdt hat So bistu auch
an dem erbort vnd als pald du verpernost
was ich dir empfleich So wirstu daznach in
der welt langs leben zum dritten mal da pat
er in das er im solt sagen mit wem er sein
muet sein am allen pessten mocht gehelfen
vnd zuhilf komen Sand michael sprach him
vnd das erst vnd das pesst das amez wolh
sein zu schaden kumbt das ist mit d Heiligen
mes wann der heilig babst gregorig der
bracht ain stk aus den weizen mit d heiligen
mes dem haz in den weizen noch geliten
solt haben daznach so magt man do sein
mer zustaten komen mit den sechs wezchen
d pazmhecziklait vnd auch mit dem tagt
lichen gepet pat im Aue maria vnd mit
dem glauben zum wezden mal da pat er
aber sand michael vmb sein muet sein
So voz vernomen ist das verspracht im sand
michael in ganz wezhait zutuen das ge
viel dem geiz wol vn ward daznach gar freudreich